

Zu jeder Zeit, nicht nur während der Einfahrzeit:

- Drehzahlen von über 4.000 U/min vermeiden, bis der Motor seine volle Betriebstemperatur erreicht hat.
- Den Motorbetrieb bei zu hohem Gang und niedrigen Drehzahlen vermeiden.

VOM FAHRZEUGEIGENTÜMER AUSZUFÜHRENDE WARTUNGSARBEITEN



Das starke bzw. plötzliche Abfallen eines Flüssigkeitsstands sowie ungleichmäßiger Reifenverschleiß muss unverzüglich von einem qualifizierten Techniker geprüft werden.



Die Karosserie dieses Fahrzeugs ist flach gebaut, d. h. der Abstand zu Bordsteinen und an Rampen ist geringer als bei anderen Fahrzeugen. Vorsichtig an hohe Bordsteine und steile Rampen annähern, um Schäden an den unteren Bereichen des Stoßfängers zu vermeiden.

Neben den routinemäßigen Wartungsarbeiten und Inspektionen müssen einige einfache Überprüfungen häufiger durchgeführt werden. Diese Überprüfungen können vom Eigentümer durchgeführt werden. Entsprechende Empfehlungen sind auf den folgenden Seiten nachzulesen.

TÄGLICHE KONTROLLEN

- Funktion von Scheinwerfern, Hupe, Blinkleuchten, Scheibenwischern, Scheibenwaschanlage und Warnleuchten.
- Funktion von Sicherheitsgurten und Bremsen.
- Auf Flüssigkeitsansammlungen unter dem Fahrzeug achten, die auf eine Undichtigkeit hinweisen können. Von der Klimaanlage tropfendes Kondenswasser ist normal.

WÖCHENTLICHE KONTROLLEN

- Motorölstand.
- Motorkühlmittelstand.
- Bremsflüssigkeits-Füllstand.
- Servolenkungsölstand.
- Scheibenwaschflüssigkeitsstand.
- Reifendruck und Reifenzustand.
- Funktion der Klimaanlage.

Hinweis: Der Motorölstand muss häufiger geprüft werden, wenn das Fahrzeug über lange Strecken mit hoher Geschwindigkeit gefahren wird.

BELÄGE PRÜFEN

Es wird empfohlen, die Bremsbeläge auszutauschen, wenn die Belagstärke noch mindestens 3 mm beträgt.

RÄDER AUSWUCHTEN

Hinweis: Alle Räder und Reifen müssen dynamisch ausgewuchtet werden.

Beschreibung	Innen	Außen
Maximal zulässige dynamische Unwucht	10 g	10 g
Maximales Ausgleichsgewicht	120 g	120 g

SICHERHEIT BEI DER WARTUNG



Wurde das Fahrzeug gerade erst gefahren, Abgas- und Kühlsystemkomponenten erst berühren, nachdem der Motor abgekühlt ist.



Den Motor nicht in unbelüfteten Bereichen laufen lassen.



Niemals unter dem Fahrzeug arbeiten, wenn das Fahrzeug nur durch einen Wagenheber abgestützt wird.